Sono Grade 1

Die Prüfung dauert insgesamt 7 Minuten.

Sie ist unterteilt in

- a) praktischen Teil (3 Minuten)
- b) theoretischen Teil (4 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- zwei kurze Stücke (8 bis 16 Takte), langsam und schnell
- Umfang 1 Oktave
- zwei verschiedene Notenwerte im Stück
- linke Hand:
 - 1 Griffstellung, die ersten drei Finger
- Bogentechnik:
 - Ganzbogenstrich, Détache, alle vier Saiten, verschiedene Bogenstellen; einfache Saitenwechsel
- Tonleitern, eine Oktave:
 - o Geige: G-Dur, D-Dur, A-Dur
 - o Bratsche: C-Dur, G-Dur, D-Dur
- Stricharten:
 - o Trinity Pattern oder Suzuki Twinkle Pattern, Pausen

Literaturbeispiele

- English Folk Song aus Solos for young Violinists von B. Barber
- City lights (№23) aus Fiddle Time Joggers von K. und D. Blackwell

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenlinien
- eine Note (Kopf/Hals/Fähnchen) beschreiben
- Notenschlüssel erkennen
- Notenwerte benennen (Verhältnis z.B. Viertel/Achtel oder Halbe/Viertel oder Ganze/Halbe)

Call&Response

• einfache Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

• einfache Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung

- dunkel/tief, hell/hoch
- langsam/schnell
- Glissando erkennen und benennen

Instrumentenkunde

• Zu welcher Instrumentenfamilie gehört mein Instrument?

Sono Grade 2

Die Prüfung dauert insgesamt 8 Minuten.

Sie ist unterteilt in

- a) praktischen Teil (4 Minuten)
- b) theoretischen Teil (4 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- zwei Stücke (mindestens 16 Takte), langsam und schnell
- ¾ Takt, laut leise,
- linke Hand:
 - o erste und zweite Griffstellung (getrennt bei Stücken)
- Bogentechnik:
 - o Ganzbogenstrich, alle vier Saiten, 2er Bindungen, einfache Bogeneinteilung
- Tonleiter:
 - o Geige: G-Dur 2 Oktaven, C-Dur
 - o Bratsche: C-Dur (2 Oktaven), F-Dur
 - o 2er Bindung, Saitenwechsel
- Dreiklänge über eine Oktave und ohne Bindungen
- Stricharten:
 - o Triolen, Trinity Pattern, kurzer Strich

Literaturbeispiele

- El Rey del Tango (nº4) aus Stradivari Band 2 von J. Alfaras
- Cornish May song (№5) aus Fiddle Time Runners

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenwerte Ganze, Halbe, Viertel, Achtel
- Erkennen der Viertelpause

Call&Response

• einfache Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

• einfache Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung

Crescendo, Decrescendo

• Erkennen und Benennen von Tonschritt, Tonwiederholung und Tonsprung

Instrumentenkunde

Nenne ein weiteres Instrument Deiner Instrumentenfamilie.

Analyse

A-B-A-Form erkennen

Allgemein

Was ist eine Komponistin/ ein Komponist?

Sono Grade 3

Die Prüfung dauert insgesamt 10 Minuten.

Sie ist unterteilt in

- a) praktischen Teil (5 Minuten)
- b) theoretischen Teil (5 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- mindestens zwei Stücke: langsam und schnell in mindestens zwei verschiedene Stilistiken
- Punktierungen, ¾, 6/8 Takt, crescendo, diminuendo
- linke Hand:
 - Kombination erste und zweite Griffart plus dritte Griffart (3er Finger hoch), Flageolett Töne mit verschiedenen Fingern, einfache Sexten
- Bogentechnik:
 - o Rückholstrich, verschiedene Bogengeschwindigkeiten, einfacher Martelé, verschiedene Betonungen, 3er Bindungen
- Tonleitern:
 - o Geige: A-Dur (zwei Oktaven), E-Dur, H-Dur, d-moll, e-moll
 - o Bratsche: D-Dur (zwei Oktaven), A-Dur, E-Dur
- Stricharten:
 - Ab Auf Auf (auch auf verschiedenen Saiten)

Literaturbeispiele

- Allegretto (№5) von E. Elgar aus Very easy melodious exercises
- Die Robbe (№14) aus I'm at the Zoo von A. Cofalik

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenwerte Ganze, Halbe, Viertel, Achtel, Sechzehntel
- Erkennen und Benennen der Achtel-Triole
- Erkennen der Halbe- Ganze- und Viertelpause

Call&Response

• Basis - Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

• Basis - Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung

- Ritardando und Accelerando
- Beginn der Dur-Tonleiter Quintraum / DO-RE-MI-FA-SO
- Erkennen und Benennen von Dur und Moll

Instrumentenkunde

• Nenne vier Instrumentenfamilien.

Analyse

• Über das Hören die Formen ABA oder AB erkennen.

Allgemein

Wer spielt im Orchester/ einer Band? Beschreibe das Orchester-/Band-Bild.

Sono Grade 4

Die Prüfung dauert insgesamt 11 Minuten.

Sie ist unterteilt in

- a) praktischen Teil (6 Minuten)
- b) theoretischen Teil (5 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- mindestens zwei Stücke: langsam und schnell unter besonderer Berücksichtigung dynamischer Gestaltung, mindestens zwei verschiedene Stilistiken
- linke Hand:
 - o alle Griffarten, halbe Lage kurzzeitig, dritte Lage bei Tonleitern, Lagenspiel einfach (mit Flageoletten).
- Bogentechnik:
 - o fortgeschrittene Bogeneinteilung
- Tonleitern und Arpeggios:
 - o Moll-Tonleiter (harmonisch und melodisch)
- Stricharten:
 - o 2er-, 3er- und 4er-Bindungen
- Doppelgriffe einfach:
 - o Terzen, Sexten, Oktaven
- Chromatik einfach

Literaturbeispiele

- Prélude und Courante aus Petite Sonate von L. Choisy
- 1. Satz aus dem Concerto in h-moll von O. Rieding

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenwerte Achtel-Triole, punktierte Viertel
- Erkennen und Benennen der Achtel-, Sechszehntel- und Viertel-Pause
- Erkennen und Benennen der Vorzeichen Kreuz, b, Auflösungszechen, Doppelkreuz

Call&Response

Basis - Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

Basis - Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung / praktisch

• Nachspielen / -singen einer kurzen Melodie/Motiv

Analyse

- Erkennen und Benennen der konkreten und graphischen Notation
- Erkennen und Benennen musikalischer Zeichen: p/ mf/ f/ sfz/ pp/ mp/ ff / staccato / portato / Akzent / Fermate
- Erkennen von Wiederholungen im Stück, Gliederung des Stück in einzelne (Form-)Teile
- drei Tempo-Bezeichnungen nennen (Bsp.: Lento, Allegro, Presto)

Allgemein

 Benennen der üblichen Chorbesetzung (Sopran, Alt - Frauenstimmen Tenor, Bass – Männerstimmen)

Sono Grade 5

Die Prüfung dauert insgesamt 16-20 Minuten.

Sie ist unterteilt in

- a) praktischen Teil (6-10 Minuten)
- b) theoretischen Teil (10 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

mindestens zwei Stücke: langsam und schnell mit höheren gestalterischen Anforderungen hinsichtlich z. B. Dynamik, Artikulationen, Agogik, mindestens zwei verschiedene Stilistiken

- diff. Nutzung von Kontaktstellen
- linke Hand:
 - o erste bis dritte Lage
 - o Lagenwechsel einfach (LW mit gleichem Finger)
 - Anfänge von Vibrato
 - o einfache Verzierungen
- Tonleiter und Arpeggios über zwei Oktaven mit Lagenwechsel:
- Stricharten:
 - o angehängter Strich,
 - o fortgeschrittenes Martelé
 - Bindungen bis acht Töne
- gebrochene Terzen

Literaturbeispiele

für Violine:

• O. Rieding: Konzert a-Moll

• Janschinow: Concertino in a-moll

für Bratsche:

• G. P. Telemann: Konzerti in G

• J. B. Breval: Sonate C

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenwerte Quintole, Viertel-Triole
- Erkennen der Zeichen Fermate, Dal Segno, Coda, "Brille"

Call&Response

Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

• Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung / praktisch

Nachspielen / -singen einer Melodie

Analyse

- Markieren von Formteilen und Benennen der jeweiligen Musikform (s. Material Instrumente)
- Fachsprache: Bedeutung von Spielanweisungen, z.B. cantabile/ ad libitum/ con moto/ dolce/ mezza voce/ rubato, senza tempo/ tranquillo/ vibrato/ vivace/ tutti/ triste/ misterioso/ con anima

Allgemein

Benennen von vier verschiedenen Tanzarten und der dazugehörigen Rhythmen

Musikgeschichte

• Aufzählung der großen Musikepochen bis 1950

Sono Grade 6

Die Prüfung dauert insgesamt 16-20 Minuten.

Sie ist unterteilt in

- a) praktischen Teil (6-10 Minuten)
- b) theoretischen Teil (10 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- mindestens zwei Stücke: langsam und schnell mit höheren gestalterischen Anforderungen hinsichtlich z. B. Dynamik, Artikulationen, Agogik; komplexere Rhythmen; mindestens zwei verschiedene Stilistiken
- Dynamik sowohl statisch als auch in der Entwicklung
- Rhythmen: Triolen
- linke Hand:
 - erste bis vierte Lage
 - o fortgeschrittene Lagenwechsel (LW mit unterschiedlichen Fingern)
 - Vibrato
 - o Verzierungen: kurze/lange Vorschläge, Praller, Mordent, Triller
- Tonleiter und Arpeggios bis drei Vorzeichen
- Chromatik über eine Oktave
- Stricharten:
 - Martelé
 - Spiccato
 - Staccato und Portato
- Doppelgriffe einfach

Literaturbeispiele

für Violine:

A. S. Komarowski: Konzert A-Dur
G. Perlman: Israeli Concertino

für Bratsche:

• H. Eccles: Sonate

• J. B. W. Kalliwoda: Nocturnes

Anforderungen Theorie

Notenlehre

- Erkennen und Benennen der Notenwerte Duole, Viertel-Triole
- Erkennen und Benennen der musikalischen Zeichen Atemzeichen, Bindebogen, Vorschlag, Triller

Call&Response

• Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Vom-Blatt-Klatschen

• Rhythmen (in Anlehnung an die Notenlehre)

Gehörbildung

- Rhythmus notieren (siehe PDF)
- Nachspielen und Notieren von Intervallen

Analyse

- Notieren einer Dur- und einer Moll-Tonleiter, Halbtonschritte kennzeichnen
- Benennen von Dreiklängen

Instrumentenkunde

• zwei Instrumente in unterschiedlichen Stimmungen und/ oder zwei transponierende Instrumente benennen

Allgemein

• Benennen von drei Filmkomponist*innen.

Sono Grade 7

Die Prüfung dauert insgesamt 25-30 Minuten.

Sie ist unterteilt in

- a) praktischen Teil (10-15 Minuten)
- b) theoretischen Teil (15 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- mindestens zwei Stücke und mindestens eine Etüde: langsam und schnell, höhere gestalterische Anforderungen hinsichtlich z. B. Dynamik, Artikulationen, Agogik; komplexere Rhythmen; Ornamentik; mindestens zwei verschiedene Stilistiken
- selbständiges Stimmen des Instrumentes
- Rhythmen: Sykopen,
- dichtes legato Spiel (Bogenwechsel)
- linke Hand:
 - o fünfte Lage
 - Vibrato: durchgehend
- Tonleitern und Arpeggios bis vier Vorzeichen
- Doppelgriffe über zwei Oktaven, Töne zunächst nacheinander
- Bogeneinteilung:
 - o gebundene Arpeggien, punktierte Rhythmen mit angehängtem Strich

Literaturbeispiele

für Violine:

• C. Bohm: Introduktion und Polonaise

• J. Kümann: Ungarisch

für Bratsche:

J. Ch. Bach: KonzertG. Faure: Elegie

Anforderungen Theorie

Gehörbildung

- Rhythmus notieren
- Intervalle notieren
- *Melodie notieren
- Benennen von zwei Rhythmussprachen für Viertel, Achtel, Sechzehntel und Triole (Thema im Theoriekurs)

Analyse

- Akkorde im Choral markieren und benennen.
- Benennen und notieren der Stufen einer Grundkadenz und in F-Dur
- Markieren der Motive einer Melodie

Instrumentenkunde

- Stimmung von Geige, Viola, Cello, Kontrabass, Gitarre nennen (leere Saiten)
- Nenne zwei symmetrische Skalen (z.B. Ganztonreihe, chromatische Skala).

Allgemein

• Beantworten der Frage: Warum braucht es ein # in G-Dur und ein b in F-Dur?

Sono Grade 8

Die Prüfung dauert insgesamt 25-30 Minuten.

Sie ist unterteilt in

- a) praktischen Teil (10-15 Minuten)
- b) theoretischen Teil (15 Minuten)

Anforderungen auf dem Instrument

- mindestens zwei Stücke und mindestens eine Etüde: langsam und schnell, höhere gestalterische Anforderungen hinsichtlich z. B. Dynamik, Artikulationen, Agogik; komplexere Rhythmen; Ornamentik; mindestens zwei verschiedene Stilistiken
- selbstständiges Stimmen des Instrumentes
- Diff. Vibrato
- Fingerartikulation
- Flageoletts
- Tonleitern, Arpeggios und Doppelgriffe über drei Oktaven, Flesch

Literaturbeispiele

für Violine:

• H. Wieniawski: Obertass

• A. Dvorak: Romantische Stücke

für Bratsche:

• R. Schumann: *Märchenbilder*

• M. Bruch: Romanze

Anforderungen Theorie

Gehörbildung

- Rhythmus notieren
- Intervalle notieren
- Melodie notieren

Analyse

- Tonart eines Stückes benennen
- Grundzüge des Quintenzirkels erklären

Allgemein

- Dirigat von Dreier- und Vierertakt
- Benennen der besonderen Merkmale der Klassik, der Neuen Musik, der Minimal Music (Cage, Reich, Stockhausen), Elektronische Musik